

# Wehr hat neuen Kommandanten

Bei der Feuerwehr Diebach stand die Wahl eines neuen ersten Kommandanten an: Dieter Ebert übergab sein Amt nach 22 Jahren an Florian Ziegler.

Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Diebach konnte der Vorsitzende Steffen Schärpf in seinem Jahresbericht neben den Teilnahmen an Festzügen, Verkehrsregelungen auch auf die Arbeitsdienste am und um das Feuerwehrhaus hinweisen. So wurden etwa das Hoftor saniert und eine Notstromspeisung aufgebaut. Die Veranstaltungen der Feuerwehr wie etwa das Wein- und Federweißfest oder auch der Jahresabschluss seien wieder sehr gut angenommen worden. Vorsitzender Schärpf dankte den Kommandanten für ihr Engagement, das weit über die Pflicht hinausreichte. Nach dem Kassenbericht von Marco Gensler folgte die Entlastung des Vorstandes durch die Mitglieder. Zum neuen Kassenprüfer wurde Jochen Falkenberg gewählt, nachdem Jens Hart dieses Amt aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben kann.

## Auf alles vorbereitet sein

Der Bericht der Kommandanten zeigte anschaulich, wie vielfältig und auf wie viele Schultern verteilt die Aufgaben sind. Erster Kommandant Dieter Ebert konnte auf 47 Ausbildungsveranstaltungen mit insgesamt 957 Ausbildungsstunden- für Sammel-, Jugend- und Quartalsübungen hinweisen. Für das Feuerwehrhaus, den Verein und die aktive Wehr brachten die Kameraden 409 Arbeitsstunden ehrenamtlich auf. "2016 hatten wir keinen Löscheinsatz, 2017 schon zwei Brandeinsätze. Wir müssen auf alles gut vorbereitet sein," so Ebert. Daher wird auf die Aus- und Weiterbildung viel Wert gelegt. Es gab zwei Ausbildungstage an der Drehleiter der Hammelburger Wehr und zwei Sammelübungen mit Schwerpunkt Atemschutz. Atemschutzwart Florian Ziegler wies nochmals darauf hin, wie wichtig ein eigener Überdrucklüfter wäre. Bei einem Heizungsbrand vor kurzem musste erst auf die Hammelburger Wehr gewartet werden, bevor der Raum betreten werden konnte.

Ziegler, der zusammen mit Martin Hauk den Bereich Atemschutz leitet, ist stolz auf die 25 Atemschutzträger: "Bei vier Atemschutzgeräten sind wir Top mit einer sechsfachen Besetzung der Geräte mit Atemschutzträgern im Landkreis Bad Kissingen:" Stellvertretender Kommandant Tobias Fischer, verantwortlich für die Maschinisten und Gerätschaften, berichtete von der Ausbildung der Maschinisten. Unter anderem wurden 2016 zwei Kameraden als Fahrer des Löschgruppenfahrzeuges ausgebildet und legten ihren Feuerwehrführerschein ab. Fischer listete auch einige Anschaffungen wie zwei zusätzliche Funkgeräte, Ersatz-Atemluftflaschen und Atemschutzmasken auf, die aus Vereinsmitteln angeschafft wurden. Jugendwart Dominik Ebert konnte vier der sechs Neuen der Jugendfeuerwehr in der Versammlung vorstellen, die traditionell vom Kommandanten per Handschlag in die Wehr aufgenommen wurden. Alle zwei Wochen treffen sie sich zur Ausbildung, aber auch zu Spieleabenden. Hier sind jederzeit noch neue Interessierte willkommen. Für 2017 ist die Jugendleistungsprüfung geplant. Auch für 2017 stehen wieder etliche Ausbildungsthemen auf dem Programm. So ist auch ein Erste-Hilfe-Kurs zur Auffrischung vorgesehen.

## Übergabe lange vorbereitet

Zur außerplanmäßigen Neuwahl des 1. Kommandanten kam es, weil der Nachfolger sich für die neue Führungsaufgabe jetzt bereit erklärte. "Die Übergabe an Florian planen wir schon seit einem Jahr und jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen, denn ich bin schon mein halbes Leben 1. Kommandant," so der 45-jährige Ebert, "Ich bleibe in der Feuerwehr Diebach auch weiterhin aktiv, trete nur zurück ins Glied." Mit einer Enthaltung wählten die Aktiven in der Diebacher Wehr Florian Ziegler zum neuen 1. Kommandanten. "Ich habe einen Riesenrespekt vor dieser Aufgabe, aber ich freue mich sehr darauf", gesteht Ziegler. Mit stehendem Applaus bedankten sich die Anwesenden bei ihrem langjährigen 1. Kommandanten. Ebert dankte seinen Mitstreitern und Feuerwehrkameraden, vor allem seinem Leitungsteam und der Vorstandschaft für die gemeinsame Arbeit in der Feuerwehr sowie bei seiner Familie für den Rückhalt, ohne den eine solche Aufgabe nicht zu meistern wäre. Betont kurz hielt er den Rückblick auf die Aufgaben, die in seine Kommandantenzeit fielen. Hierzu wird es einen eigenen Bericht in der Zeitung geben und einen Kameradschaftsabend im September. Kreisbrandrat Benno Metz dankte für die gute Zusammenarbeit mit der Diebacher Wehr und lobte deren überdurchschnittlichen Einsatz. Er sprach dem scheidenden 1. Kommandanten Ebert für sein die Diebacher Wehr prägendes Engagement Dank aus und gratulierte dem Nachfolger Florian Ziegler. Auch Ortsbeauftragte Elisabeth Assmann lobte das Engagement der Feuerwehrkameraden und dankte für die Beteiligung am Dorfleben.

Dank sprach auch Vereinsringvorsitzender Fritz Gensler aus. Am Rosenmontag findet wieder das inzwischen traditionelle Weißwurstfrühstück im Feuerwehrhaus statt. Beginn ist um 10 Uhr. Die Feuerwehr Diebach möchte den Brauch des Johannisfeuers wieder beleben und hat diese Aufgabe nun von der Blaskapelle Diebach übernommen. Aufgrund des Umbaus der Vereinsringhalle wird es im September statt eines Wein- und Federweißenfestes einen Kameradschaftsabend geben, mit einem ausführlicheren Rückblick auf die Amtszeit des scheidenden Kommandanten Ebert.

## **Ehrungen**

Aktiver Dienst:

25 Jahre: Ralf Franz, Marco Gensler und Tino Schärpf

40 Jahre: Thomas Brandenstein. Die Auszeichnung wird im Rathaus überreicht.

Mitgliedschaft:

40 Jahre: Kurt Heid, Bernd Schaub, Roland Stadler, Egon Zeitz.

50 Jahre: Wilfried Ebert, Ehrenvorsitzender Fritz Gensler, Herbert Hauk, Hilmar Müller, Albin Warmuth, Berthold Warmuth